

Presseinformation Nr. 11/2011

Bonn, Wiesbaden, Aschaffenburg, 28. November 2011

Oberbürgermeister Klaus Herzog setzt auf Nachhaltigkeit und übernimmt erneut die Schirmherrschaft für „Klartext reden!“ in Aschaffenburg

Am 29. und 30. November 2011 sowie am 1. Dezember 2011 finden drei „Klartext reden!“-Eltern-Workshops zur Alkoholprävention in Familien an Aschaffener Schulen statt. Dabei kooperiert Oberbürgermeister Klaus Herzog bereits im zweiten Jahr mit dem „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI und übernimmt die Schirmherrschaft über „Klartext reden!“ in Aschaffenburg: *„Beim Thema Alkoholprävention setzen wir verstärkt auf Nachhaltigkeit. Die regionale Auswertung der vergangenen Eltern-Workshops hat gezeigt, dass Eltern die vermittelten Tipps annehmen, in den Workshops neues Wissen erlangen und sich besser gerüstet fühlen, mit ihrem Kind über Alkohol zu sprechen. Daher freue ich mich, dass wir auch in diesem Jahr auf diesen Erfolg aufbauen und drei weitere ‚Klartext reden‘-Eltern-Workshops in Aschaffenburg durchführen können“*, erklärt Oberbürgermeister Klaus Herzog.

Die diesjährigen Eltern-Workshops finden in Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendamt Aschaffenburg statt und werden von Suchtexpertin Klaudia Spandl-Töpfer an folgenden Schulen geleitet:

- am Dienstag, den 29. November 2011, am Kronberg-Gymnasium Aschaffenburg (19:30 Uhr, Fasaneriestraße 33, 63739 Aschaffenburg),
- am Mittwoch, den 30. November 2011, an der Dalberg-Mittelschule für Eltern von Schülerinnen und Schülern der Dalberg-Mittelschule und der Schönberg-Mittelschule (19:00 Uhr, Boppstraße 18, 63714 Aschaffenburg) und
- am Donnerstag, den 1. Dezember 2011, an der Ruth-Weiss-Realschule für Mädchen für Eltern von Schülerinnen und

Schülern der Ruth-Weiss Realschule und der Staatlichen Realschule für Knaben (18:00 Uhr, Darmstädter Straße 2, 63741 Aschaffenburg).

Dipl.-Sozialpädagogin Klaudia Spandl-Töpfer will Eltern motivieren, in Bezug auf das Thema „Alkohol“ einen klaren Standpunkt zu vertreten: *„Insgeheim hoffen Eltern einen eindeutigen Ratschlag zu erhalten, wie sie mit ihren Kindern in Sachen Alkohol umgehen sollen. Doch so eindeutige in Stein gemeißelte Regeln, die für jede Familie passen, gibt es nicht. Es kommt vielmehr darauf an, dass Eltern einen klaren und verlässlichen Standpunkt zu diesem Thema haben und diesen auch jederzeit vertreten. Ich finde es klasse, dass sich Eltern in den ‚Klartext reden‘-Workshops damit auseinandersetzen.“*

Im Mittelpunkt der Alkoholpräventions-Initiative steht das Ziel, Eltern praxisnahe Tipps und Antworten auf brennende Fragen zu geben, wie z. B.: Wie kann ich mit meinem Kind ins Gespräch über alkoholhaltige Getränke kommen, ohne dass es gleich abblockt? Oder: Wie kann ich im Umgang mit alkoholhaltigen Getränken ein glaubwürdiges Vorbild sein? Wie kann ich wirksam Grenzen setzen?

„Die Initiative ‚Klartext reden!‘ wurde 2005 vom ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ des BSI ins Leben gerufen und von unabhängigen Wissenschaftlern zusammen mit Vertretern des Bundes-ElternRates entwickelt. Die Initiative besteht aus drei Komponenten: Eltern-Workshops, der begleitenden Broschüre ‚Klartext reden!‘ – Gesprächsleitfaden für Eltern zum Thema ‚Alkohol‘ und dem Internetauftritt www.klartext-reden.de mit einem integrierten Online-Training für Eltern (www.klartext-elterntraining.de)“, erklärt BSI-Geschäftsführerin Angelika Wiesgen-Pick.

Das Informationsabend-Angebot der Initiative „Klartext reden!“ kann grundsätzlich von allen Schulen und interessierten Eltern in Anspruch genommen werden. Wenn Eltern oder (Beratungs-)Lehrer einen „Klartext“-Infoabend (kostenlos) an ihrer Schule organisieren

wollen, können sie auf der begleitenden Internet-Seite www.klartext-reden.de eine Anfrage abschicken. Das „Klartext“-Team stellt dann einen fachkompetenten Referenten zur Verfügung, stimmt den Termin ab und hilft bei der Organisation. Das begleitende Online-Training der Initiative können Eltern unter www.klartext-elterntraining.de absolvieren.

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und
-Importeure e. V.

Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick

Urstadtstraße 2, 53129 Bonn

Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20

E-Mail: info@bsi-bonn.de

Internet: www.spirituosen-verband.de

Stadtjugendamt Aschaffenburg

Daniela Franke

Dalbergstraße 15, 63739 Aschaffenburg

Tel.: 06021 3301519, Fax: 06021 330683

E-Mail: Daniela.Franke@aschaffenburg.de

Redaktion:

KESSLER Kommunikationsberatung

Johannes Keßler, Theresa Mertz

Wilhelminenstraße 29, 65193 Wiesbaden

Tel.: 0611 880964-0, Fax: 0611 880964-20

E-Mail: t.mertz@kessler-kommunikation.de